viehricher Zagespost

Biebrider Menefte Nadrichten.

Det

ine tu

I. Eth

go:

. Rife

leige Dasn the 41.3

ran

firale 2

office

nten ebbern ge gen rafe 25 per

wice pen, splotte

ig se s me es l me, ruci

s. Juli

ileia

133.

Biebricher Tagblatt.

Biebrider Cotal-Angeiger.

eicheint täglich, auher an Sonn. und Seiertagen. — Bezugspreis: durch die Botenfequen frei ies haus gebracht 60 & monatilich.
modennarten, für 6 Nummern gultig, 12 &
megen Postbezug näheres bei jedem postamt.

Anzeigenpreis: Die einsp. Colonesgrundzeise für Bezich Biedrich 10 &, für auswärts 15 &. Bei Wiederholungen Rabatt, Derantm für den redaktionellen
megen Postbezug näheres bei jedem postamt.

Anzeigenpreis: Die einsp. Colonesgrundzeise für Bezich Biedrich 10 &, für auswärts 15 &. Bei Wiederholungen Rabatt, Derantm für den Reklame- u. Anzeigenteit
megen Dostbezug näheres bei jedem postamt.

blations-Drud u. Derlag der hofbuchdruderei Guido Zeibler in Biebrich.

Gerniprecher 41. - Redattion und Expedition: Biebrich, Rathaustraße 16.

Donnerstag, ben 8. Juni 1916.

55. Jahrgang.

Die Kriegslage.

Top der verzweiselten Anstrengungen der Franzolen gelang gebern Trappen, die Bangerisste Bang resties in ihre Sand zu gen Auch die Hange beiderseits des Wertes und der Höhen er indarelitet des Onties Danilaup lind in unserem Beitg. Die gesten des diete wichtigen Austre mit größter Jadigfet und er ihnersten Binappiern verteidigten, behaupten jegt natürlich, die Inamaeritätie des Forts Beng militärlich minderwertig geben ihr And die Engländer erkliten eine schwere Riederlage stoog under Nade von Heern.

Det Mittwod-Tagesbericht.

Det Altiwoch-Lagesbericht.

Be (Umtlich.) Großes Hauptquartler, 7. Juni.

Be ft lich er Kriegsich auplah.

Jur Erweiterung des am 2. Juni auf den höhen füdöttJesen errungenen Erfolges griffen geltern oberichteiliche
wärttembergilche Truppen die englischen Stellungen dei
oge an. Der vom Jeind dislang noch gehaltene Rand des
ofes lowie die weiftlich und füdlich anthließenden Gräben
d genommen. Das gefamte Höhengelände füdöftlich und
lich ein Been ist einer Ausdehnung von über 3 Kiloten ift damit in unferem Besich. Die englischen blutigen
niste sind schwer. Wiederum konnten nur eine geringe
niste sind schwer. Wiederum fonnten nur eine geringe
niste find schwer. Miederum fonnten nur eine geringe
dis Erfolgen gegen unfere Einien auf der Caurettesder ook. Der Gegner ist abgeschlagen, die Stellung lüdenin unferer siand.

dersollen Angrissen gegen unsere Einten auf der Cauretteste vor. Der Gegner ist abgeschlagen, die Stellung südensin unserer Hand.

Im dem Ostuser haben die am 2. Juni begonnenen harsämple zwischen dem Caillette-Walde und Damloup weiner Eriolge gebracht. Die Banzerseste Daup ist seit heute det mit allen ihren Teilen in unserer Hand. Talsächlich ist ihon am 2. Juni durch die 1. Kompagnie des Baderbortinsamerie-Regiments unter Jührung des Ceutnants dem gestürmt, der dabei durch Pioniere der 1. Kompagnie 18.4-Pionier-Batl. Ar. 20 unter Ceutnant d. R. Ruberg kungsvoll unterstührt wurde. Den Erstürmern solgten dambere Telle der ausgezeichneten Truppen. Die Veröstlichung ist bislang unterblieben, weil sich in uns unzusstäden unterschiehen Räumen noch Reste der französin beichung hielten. Sie haben sich nunmehr ergeben, wort einschlichssisch der bei den gestrigen vergeblichen Entsahüben eingebrachten über 700 unverwundete Gefanzene noch, eine große Unsahl Geschübe, Maschinengewehre und isenwerzer erdeutet wurden.

Much die Kämpse um die Hänge deiderseits des Wertes dum den höhenrücken südwestlich des Dorses Damsoup diegesch durchgesührt. Der Feind bat in den seinten Lanerspreickte Unstrengungen gemacht, den Jall der Feste der anschliehenden Stellungen adsuwenden. Mile seine Ismanzilie sind unter ichwersten Vertusten sehzen kernen. Alle seine Ismanzilie sind unter ichwersten Vertusten sehzenden Westlasen, Sec Masiestät der Kaiser hab dem Ceutnant Radow den

stinnen.
5c. Majeftat der Raifer hat dem Leutnant Radow den ten Pour le merite vertieben.
Deftlicher und Baltantriegsicauplat. Die Cage bei den deutschen Truppen ift unverandert.
Oberfie Beeresleitung.

Das Ringen bei Bpern.

Amfterdam, 8. Juni. Der "Telegran" berichtet von der kie Bir Ihern mütet der Kampt heltiger, als es die furzen belan Senchte verimiten fallen. Um Sortraf sieht man aberdo kinnen direr Lepedagere und Jillebete in Glut getaucht. Das der deuer mird Tag und Recht nicht unterbrochen und bei Ein kiem Jillebete und Betweib regnet es ununterbrochen

Das "hilfreiche" England.

dan, 8. Juni. Daily Telegraph" behauptet, daß gleich aber Engriffe bet Berdun England das Anerbieten geste, dielem Beichnitt Verftärtungen zur Verftägung uns aber won Toffte abgelehnt werden fei. Darauf ist eine ma der einzilichen Aront erfolgt, wodurch frantofische far Beiden frei wurden. Die englische Aront mißt im der einzilichen Toffte wurden, Die englische Aront mißt im der Lind Klameter in der Luttlinie, obtwohl tatlächlich 180 ein den Englandern belegt ind. Die Linie gebt von des Westenstein der Klameter in der Linie, der eine geste von des wie Somme womit die Englander eins ein Orittel witt haben.

Per öfferreichifch-ungarifche Tagesbericht.

Der ölterreichisch-ungarische Tagesbericht.

B3 Bien, 7. Juni. Umtlich wird verlautbart:
Rubischer Kriegsschauwlah.

Ben dast überleatenen Krästen angeerissen, wurden unsere in stamm am der oberen Putilowfa lämpsenden Streitfrässe in m Kaum von End puriadgenommen. Die Bemegung volliog sich met weinnliche Storeng durch den Gegnee. Un ollen anderen kein der Nordvollten von unteren de Rubisch vibrig abgewielen, so abweilich Austabeuta am unteren Stor, dei Betelliann am steinsach, dei Sapanom am der oberen Stoppa, dei Iaslandike. Dieste und am der oberen Stoppa, dei Iaslandike. Dieste und am der oberen Stole und, dei Englisch die Englisch in einer der dei delig eine unierer Divisionen an einer Stole und, en einer den Ungeren dem Ungeren der Ungeren den Ungeren den Ingriss des Sabatisch und den Angegemenge geworfen wurden. Siedenstäd von Misaga schien untere Truppen den Angriss des Sabatisches den Ingriss dei Ungerendent.

Sudvitticher Ariegsichanplatz.
Tublig.
Der Steffvertreter des Chels des Generalitabs:
v. fi & j. e. r., Feldmaricalicutuant.

Die Größe des denischen Seefiegs.

Englifche Berlufte 117 750 Tonnen. Deutsche Berlufte 60 720 Tonnen.

Deutsche Berluste 117750 Tonnen.

Deutsche Derluste 60 720 Tonnen.

BB. a. Berlin, 7. Juni. Bon englischer Seite wird in amtlichen und nichtamitichen Prestetelegrammen und in Auslassungen, die von den englischen Missonen im neutralen Auslande verbreitet werden, in sostenatischer Weise der Berluch gemacht, die Größe der werden, in sostenatischer Weise der Berluch gemacht, die Größe der englischen Wiederlage in der Seechslacht vom 31. Rai in Abrede zu stellen und den Glauben zu erwecken, als sei die Schlacht für die englischen Bassen erfolgreich geweien. So wird u. a. bedauptet, daß die deutsche Flotte das Schlachtseld geräumt, die englische So dagegen bedauptet hade. Hierar wird sessen, Aus durch die mieder-botten wirtungsvollen Angrisse unserer Torpedodootsssistitissen zum Abdreich geräumgen worden und seidem unseren Streitrasten micht wieder in Sicht gesommen. Es dat trop seiner übertegenen Geschwinder in Sicht gesommen. Es dat trop seiner übertegenen Geschwinder in Sicht gesommen. Es dat trop seiner Greeitrasten wiederzugewinnen und des Abdackt fortzusezen, noch eine Bereintzustan mit dem vorgenannten Geschwader zu der angestredten Arostelee den Berluch gemacht, die Füblung mit unseren Erreitschen wiederzugewinnen und die Schlacht fortzusezen, noch eine Bereinigung mit dem vorgenannten Geschwader zu der angestredten Bernichtung der deutschen Flotte herbeitzuschen. Wit der weiteren englischen Behauptung, daß die englische Klotte erretze engesteit und der Engländer deutsche Flotte erretze deutsche Flotte erretze deutsche Flotte erretze deutsche Flotte erretze deutsche Flotte deutsche Flotte erretze deutsche Flotte erretze deutsche Flotte deutsche Flotte erretze deutsche Flotte erretze uns flam in dem inder 360 Meilen von dem Kampfplatz entsernten Stüppuntte zu schlagen, sieht die angebilch anntiche englische Flotte bereits am f. Jam in dem über den Schauptag der Tageschlacht hinaus enlandten zahlreichen deutschen Corpedodoodssollentillen von dem englischen Beroen über den Schauptag der Tageschlacht hinaus enlan

wein nichts mehr angetroffen. Belinchr batten unfere Torpedovoole bierbeit Gelegenheit, eine große Ansahl Engländer von den
verlchiedenen geluntenen Schiffen in Jahrzeugen zu retten.

Als ein weiterer Beweis für die von den Engländern der krittene
Tatlache der Beteiligung der gedanten englächen Kampflotte an der
Schlacht vom 31. Mai wird darauf bingewiesen, daß der englische
Admiratlitäsbericht selber die "Ranfboraugh" als gelechtswinschig
bezeichnet dat. Des weiteren ist am 1. Juni von einem unterer UBoote ein anderes Schiff der "Iron Dut"Rasse in schwer deschädigten Arche der englischen Küste witeuernd geschet den underen Beide vorgenannten Schiffe gehörten dem englischen Große des deutschen Erfolges beradyumindern, wied
ferner von der englischen Perfie der Berlust der gabireichnen anstischen Schiffe zum größten Teil auf die Afrikaus deutscher Minen,
Unterleeboote und Luftschiffe zurüchgesührt. Demgegenüber wird
ausdricklich detont, daß weder Minen, welche, nedenbei demerts,
der eigenen Flotte edenlo gelährlich hatten werden konnen, wie der einnibigken, noch Untersechoete von unierer Joseffectlotte verwendet
worden sind. Deutsche Luttschiffe sind lediglich am 1. Juni und
zwar ausschifflich zur Ausschlächte führung und der der Der deutsche Eing ist durch geschätzte Jührung und durch die Bistrung unserer Artillerte und Torpedowoorfe errungen worden.

Es ist dieser darauf verzichtet worden, den vielen angeblich annitichen englischen Behauptungen über die Große der deutschen Berlusten Unterschiffe flotten nicht weniger als zwei Schiffe der Railerstalse, die "Bestäten", wei Schlachtreuzer, vier keine Kreuser und eine große Anzahl von Torpedobootszerfüreren ver-loren habe. Die Engländer des Anweiss-Demgegenüber wird setigestellt, dah der Gesantverfult der deut schon höchefterteitricht in den beidergen annitäten Betannt-geden des gefunten bereits gemehre.

En Schlachtreuser, ein älteres Linienschiff, wer lieine Kreuser und inn Etopedoboote.

Bod ein gefunten bereits gemehre:

Ein Schlachtreuser, ein älteres L

Bon diesen Berligten find in den bisberigen anntlichen Befanntgaben als gelunfen bereits gemeldet:

E. R. S., Hommern (von Stapel gelaufen 1965),

E. R. S., Hommern (von Stapel gelaufen 1965),

E. R. S., Hommern (von Stapel gelaufen 1965),

E. R. S., Klbing",

E. M. S., Klbing",

E. M. S., Klbing und fünf Torpedoboote.

Aus militärischen Gründen ist bisber von der Befanntgabe des
Berlustes E. M. S., Lügow und "Rost od" Abstadbme und
von allem in Abweber englischer Vegendenbildungen über ungeheuerliche Berluste auf unserer Seite müllen diese Gründe nunmehr
zurückgestellt werden. Beide Schiffe ind auf dem Wege zu ihrem
Aeparcutundiese Verloren gegangen, nachdem die Berluste sehige
ichiagen waren, die ichwerverlegten Schiffe ichwimmend zu erhalten. Die Besagungen beider Schiffe ichwindend die erhalten.

Bührend biermit die deutsiche Berlustliste abzeichlossen ist, tie-

Bahrend biermit die deutliche Berluftlifte abgeichtellen ist, liegen lichere Anzeichen dalür vor, daß die tatlachlichen englischen Berlufe weiennlich höher ind, als auf unfere Seite mit Grund eigener Beebachtungen feltgeltellt und belanntgegeben werden ist. Ans dem Munde der englischen Gefangenen fannan die Bekundung, daß au-ker "Borfpite" auch "Princes" Jonal" und "Bermingbam" vernich-tet werden imd. Auch ist wereldissen Nachrichten untolge das Größtampflichts "Martborough" vor Erreichung des Indens ge-lunten.

Die Hochfeeldlacht vor dem Stageraf war und bleibt ein dem-icher Sieg, wie sich allein ichen aus der Tatlache ergibt, daß selbst bei Zugrundelegung nur der von amtläher englischer Seite bisher juggebenen Schiffsverlufte einem Gefannverlaß von 18720 deutschen Kriegolchistonnen ein belcher von 1177bi englischen gegenüber-liedt.

Der Chef bes Mbmiralftabe ber Marine

Gin britifches Dementi.

Lin verliedes Denienti.

London, 7. Jann. Rantlich. Wit der Umerichrist des derrichen Flortentommandanten mich in Berlin eine anntliche Mittellung veröffentlicht, in der die Deutichen den Berlinf der englischen Kohreuge "Bartpite", "Briniech Robot", "Birmingdam" und Alleifter" im Kampfer vom Al. Ani behaupten und angeben, daß Seeleute dieser Schiffe aufgenommen werden seinen. Es ih untrichtig, daß diese Schiffe verlenft marben.

28B. London, 7. Juni. Nach ber Vertustifte ber Admiralität wurden 333 Offiziere geidtet und 24 verwundet. Ein Bericht der "Times" aus Edinburg besagt: fast die erste Saloe, die aus den deutschen Geschüften abgeseuert wurde, traf die Queen Marn". Secho Minuten nach Vegtun des Kamptes rift eine Explosion das große Schiff auseinander und es verschwand.

An Bord der "Dam pihire" besand sich angedlich eine servichtliche Goldiumne.

icht verachtliche Goldnumme.

A och fieben englische Kriegsichiste vermißt?
Die badische Breise melder telegraphisch aus Holland: Es werden nach weiter eingegangenen Telegrammen noch sieden englische Kriegsschifte vermisch, die sein der Nogleechslacht nicht in die englischen Heimathaten zurückgetehrt sind.

Das Schidfal ber "Warfpite".

Das Schicfal der "Barspite". Aus dem haag mird dem "hamburger Fremdenblatt" ge-meldet: Daß die antlichen deutschen Berichte den englischen Dread-nought "Barspite" als vernichtet bezeichnen, während die englische Admiralität dieses belitreitet, ertlärt sich nach einer zuverlässigen Keidung dahin, daß es den Engländern noch gelungen ist, das Schlachtichist nach der Themsemundung zu ichseppen und daß es dort sant.

Zum Tode Kitcheners.

Aum Code Klicheners.

BB. Am sterdam, 7. Juni. "Nieuws von den Dog" neunt Kiicheners Tod eine peintiche Uederraschung für England. Der haager "Rieuwe Courant" lagt: Die Bedeutung von Kicheners Tod für das britische Neuch und eine Berbunderen ist gewaltig. Es ist der schwerfte Schlag, der das dereit der kiener der Kiener der Killes, was England beiber verloren hat. Renschen, Kononen, Schiffe und Geld waren doch nur ein Wertzeug in der Hand des Leiters von Englands Krieg. Dezt ist ihm der Leiter scholt eintrissen worden. Die Drathe die von London nach frantreich, Russland, Istalien und allen Kriegoschauptätzen und Kolonien laufen, dangen ichlost. Im Augendich ist in Mann da, der sie seithalten fann. Die Bedeutung von Kicheners Tod für die Einente ist sicher nicht minder groß; ober, was er für sein Land geweien ist, läßt sich nech nicht übersehen. Es scheint, daß eine der Saulen, auf beinen d.s. britische Beitreich ruht, zerichnetteri ist. Es wird käwierig sein, eine neue Stüge für das große Bauwert zu sinden.

Der Eindruck in Conden.

Der Cindrud in Condon.

Der Cindrud in Condon.

Das linglück, das England betroffen hat, ichreibt man dem "Corriere della Sera" aus London, ift so plöglich und unerwartet gekommen, daß die Oeffentlichkeit, von ichmerzlicher lleberralchung, gelädent, kann daran zu glauben vermochte. Als die Zeitungsverkaufer am Dienstag nachmittag die Unglücksdeichauf vom Tode Litcheners in den Sträßen verkunderen, vertor London zum ersten Male seit Kriegobegian seine rudige Hanglücksdeich zum der Anderen werden der Kriegobegian seine rudige Hanglücksdein, werden zum der Anderen der Anderen der Kriegobegian seine rudige Faltung. Litchener tor? Unmöglich! ionte es auf allen Edofen und einer tragte den anderen werdende der Zeitungen ausverkauft waren, planzie sich die Kunde von Mund zu Mund sort, aber immer noch flammerte mat sich an die undefinmme Hostinung, daß noch eine Ableugaung erialgen werde. Als seder Zweisel geschwunden war, gewann London das Aussehen einer Etadt im Trauter. Manner hielten mit Mibe die Tranen zurück, und Frauen brachen in Beinen aus. Erst iest sah man, eine welch tiete Jameigung, gemildt mit Eheturcht, Liebe und blindem Bertrauen, Lord Kitchener in der englischen Bevöllerung aller Klassien beiaß. Der "Cecolo" sint der Machricht vom Tode Kitcheners bei, ein traailches Ende biede im gewaltigen Weltfrige eine sich ichmerzliche Epiede, die aber den Mun der Verbünderen nicht zu erstüttlera vermöge. Bei auf dem Schlachtes die Eeldoten, münten auch sie die Keihen nur um so teiter schlichen, und unverrückar den Endzied des Krieges im Auge behalten. Alle italienischen Slötter mürdigen aussichtlich der Verbünderen.

Ein Charalterbild Ritcheners.

Rotterdam, Juni. Der militärische Mitarbeiter der "Times" veröffentlicht folgende Charalterschilderung Ritcheners: Er war in mancher Hinlicht ein scheuer Mann und begehrte ebensowenig die Bopularität im Bolfe mie in der Timee. Alten Freunden, der ihm geholfen hoten, den Sudan zu erobern, und die chm dei, die ihm geholfen hoten, den Sudan zu erobern, und die chm bei keiner schwierigen Aufgabe in Sidairita beistanden, war er tren. Undantdar war er nicht für erwiesene Lieuste, aber die Arbeit und das Justereise der Designatischeit daten dei ihm den Borrang. Wenn er jemanden nicht mehr benugen fennte, warf er ihn beisete wie eine ausgepresse Jitrone. Selten sprach er mit einem gemeinen Soldaten. Das Reden in der Desientlichteit liel ihm nicht lo leicht. Er bevorrigute die stille Arbeit im sich allein, dei der er alle Mocht in seinen Kanden vereinigen konnte. Dies erleichterte das Problem wenn es sich um Kalle handelte, die eine einzige Hand mid ein einziger kopt auseinherte fonnten, es war aber weniger zwednäßig, wa es sich um gewaltige Aufgaben handelte und bei den großen Redien einem wedernen Krieges ist es schlichsich nicht moglich, daß dies alles ein Kopt durch er keines stellen handelte und bei wiele Baumen und ein zu der eine der die große Massie des Boltes an ihn glaubte und Bertrauen zu ihm hatte die Kum der Reden und des Agabinet den Rechnung tragen und Ausstlächte den ungte das Rabinet den Rechnung tragen und Ausstlächte den kein in der Handlichen Kabinett zu mählten, würfte das Rabinett den Rechnung tragen und Ausstlächte den kein in der Handlichen Kabinett zu mählten, würfte das Rabinett zu mählten, würfte das Rabinett und Kertendum verlaust und Ausstlächte Vennigen, um ihm einze Teile des großen Schaubpiels, das er üben in der Handlich dem Rechnung tragen und Ausstlächte den Rechnung ein Kertendam verlaust und Ausstlächte Vennigen, um ihm einsten ein Kertendum verlaust und Ausstlächte Bas ein den Proba den Rustlächte den Rechnung an einem einem Rechnunger den keiner Ausst

Kleine Mitteilungen.

26B. Retersburg, 7 Juni. Im amilichen Bericht vom 6. Juni beißt es Auf der gront Proper bis zur rumänischen Grenze bauen uniere Trippen ihren am 5. Juni erzielten Erfolg meter ans. Bis jett fineg die Johl der Gefangenen auf 480 Offi-tiere, 25 mm Mann; anferdem wurden 27 Gefahige, mehr als 50 Rasionungewohre erobert.

Rumaniens gesamte Truppenmacht an der ruflischen Grenze. Die "Bafeler Rachrichten" melben aus Petersburg: "Neuwele Aremja" berichtet relegraphisch von der zumanichen Grenze, das Aumanien seine gesamte Truppenmach gegen die ruffische Grenze baseurrert habe. Die bulgarische Grenze ware von rumanischen Truppen vollständig entblößt. An der ungarischen Grenze fründen nur mehr ichmache Sicherungstruppen.

WS. London, 7. Juni. Die "Times" meldet: Die Regierung beichättigt sich mit der Frage der Fleischverlorgung. Die Rrifis ist is akut geworden, daß in den Areisen des Fleischhandels die Meinung weit verbreitet ist, daß die Regierung die Kontrolle über diesen übernehmen müsse. Es würde sich dauptlächlich um eine Kontrolle über die Produktion und Berteilung des infandischen Fleische dandeln, da das eingeführte geirorene fleisch größtenteils an die Armee gebt.

TBB. Kon finnt in opel. 7. Juni. Im Samptquartierobericht heisst es u. a.: Im Jentrum der Kautalusfrom geht die auf einer From vom über 50 Kilometern durchgesührte Offensive trog der Unbilden der Bitterung zu unseren Gunften weiter.

Englands empfindliche Berlufte burch ben U-Bootfrie

Englands empinolige Dertuite durch den A-Dootreg.
Der "Manchester Gnardian" fagt in einem Leitartifel, daß man über den politischen Ereignissen der leipen Boche den Untersechootstrieg vergelsen zu haben icheine. Leider seinn die Bertuite der englischen Handelsslatte und der Slotten der Bertündeten leit den leipten Bochen Tag für Tag von einer Regelmäßigteit und einer Ausbehnung gewesen, welche au die für England empfindlichse Bertode des Unterleedvootstrieges erinnere. Den Bertuit der Handelsslatten Englands und Lia, e Berbündeten schaft das Blatt für Bentack Bas auf 165 and Tonnen.

Bie man in Spanien bentt.

Wie man in Spanien dentt.
Ein Budapeiter Journalist hatte in Madrid eine Unterredung mit dem Führer der Carlistenpartei Mella Isasques. Dieser äußerte sich über die Lage Spaniens im Ariege und sagte: Im Mittelsardischen Meer bereicht diesenige Macht, welche Gibrattar beist, Inglands Intercie ist ein schwaches Spanien, demgegenüber minischen die Zentralmächte, daß Spanien start sei, weil sie nur in sich in die Herricht des Mittelsandischen Meeres mit Spanien teilen tonnen. Trost dieser Lage samt Spanien nur dann eingreifen, weim England geschlagen wird. Belah großen Orus immer auch der Vierverdand ausübt, die Majoritat des spanischen Volkes und die ganze Armee sind deutschreundlich.

Bilfons Friedensvermittlung.
Lugano. 8. Juni. Die vatifanische "Korrespondenza"
melbet, die Friedensmittelung Bilfons sei auf beinahe unüberwindtiche Kindernisse gestohen. Dennoch dürfte Bilson im Einverfrändnis mit dem König von Spanien, der Königin von Walland
und den standtnavischer Königen die Bermittelung im Juli mit
größerer Initiative wieder aufnehmen.

Deuticher Reichstag.

Sinung vom 7. Juni.

Junachst werden noch einige fleinere Euse erledigt. Es solgt ber Rauptetat.

Abg. Ebert (So3.): Die neuen Steuern bedeuten eine siewere Belastung der breiten Malien. Der Opfermut der Leistungstädigen zeigte sich nicht in den neuen Steuern. Es wäre Pilicht gewelen, die breiten Volkstreie von neuen Belastungen zu verschonen. Die Regierungen geden von der veralteten Bahn nicht ab. Es liegt darin nicht nur ein schwerer politische Febler, sondern nach eine Ingerechtigkeit gegen das Bolt. Der geringste politische Fortschritt ist zu vermissen, namentlich binlichtlich des Bahlrechtes in Breußen und anderen Bundesstaaren. Auf dem Gebiete der Radrungsmittelverforgung hat man nich die erforderliche Entscholsenbeit ausgedracht. Man sollte auch die Zenlur und den Belagerungsgeschad beleitigen und do dem Bolte Vertrauen zeigen. Wie malien dieser Richtimuung Ausdruck geden durch Ablehnung des Etats.

lagerungszustand beseitigen und is dem Bolte Bertrauen zeigen. Wir mulfen dieser Misstimmung Ausdruck geben durch Ablehnung des Ciato.

Der Eist wird in der Gesamtabstimmung gegen die Stimmen der lozialdemofratischen Fraftionen angenommen.

Is solgt die erste Leiung der Architorenage.

Staatsselretar Graf v. Nodern: Och habe die Chre. Sie um die Bewilligung decker neuen Archite zu diene. Der leigte Architist und Index des Architechen Bernelligung decker neuen Archite zu dien. Der leigte Architechen die auf monatich zwei Rilliarden. Sie sind in den leigten Monaten unter dieser Zumme geblieben. Bir seine auf allen Archesschaften unter dieser Zumme geblieben. Bir seinen Allen Archesschaften unter dieser der Vorlingen unteren Truppen. Bei Berdun sehn wir das siegen Architechen Truppen. Bei Berdun sehn wir des siegen Architechen ausstamitionsoordrounkes seinen mer, wie sparfam und der Mettage von 2 Milliarden ausstamitien wirt der der Architechen ausstamitischen ausstamitigen die Architechen die für weitere han Anchitechen ausstamitigen die Architechen des Seine Architechen der Architechen

Seje Boraustegung vorhanden ift, danken wir unterem Neete und unterer Aufine. Unfer Heer sieht wie eine Mauer in Ott, Welt und Södwest ja treit in Keindesland. Untere Marine ichigt nicht nur unfere Kuffen, sondern hat unkeren Jeund in offener Seckschlacht geschlachen. Des wird auch ferner die Grundlage underer Jinaus, wirtschaft sein. (Lebhafter Beisall.)

Abg. Lan d s b er g (So.): Leider ist der Krieg noch nicht besnet. Wir werden niemand zurückloßen, der die Hand zu Kriedensverhandlungen bietet. Wir müssen unter Land noch verteidigen gegen die Feinde, und beshalb bewilligen wir die Kredite. (Beisall.)

Abg. Ha is (So.) Arbeitsgemeinschaft): Wir lednen die Kredite über ab

Abg, 3) a fe (So3, Arbeitogemeinschaft): Wir lednen die Kredie ab.

Staatominister Dr. 5) e l f f e r i ch : Das deutsche Bolt wird sich absinden musten damit, daß es Leute gibt mit einer solchen Gestinnung, die den Rampf gegen den äußeren Keind. Neren hate ist der Armen der frellen, als den Rampf gegen den äußeren Keind. Neren hate ist der der der imperiodistischen Bolitif und würde, wenn er Bedeutung hätte, damit diejenige Englands sörbern.

Ihg, 3) a fe (So3, Arbeitsgemeinschaft) mit Unruhe empfangen, (Na, deref Bestinger unt: Idee damier sich, so gut wie es geht!) Der Staatsseftretär datt es sür seine Ausgade, die jeder Gelegenheit gensterend einpagreisen. Er will sich wohl an gewisser Stelle beimerkar machen. Kür die großen Fragen, die uns ersüllen, hat er eber sein Verstandnis. (Lachen.) Unsere politische Anschauung iteht nicht im Widerspruch mit der Existens Deutschalndd. Wir wollen aber auch die anderen Lönder erhalten. Der Staatsseftretär, der dem löste die neuen Berdrauchs und Versehrsteuern gebracht, sollten nicht über die Redeutung oder Unbedeutenheit eines anderen leptenden. (Neiterfeit.)

Die Aredite werden gegen die Stimmen der Sozialdemofrati-ichen Arbeitsgemeinschaft genehmigt (Beifall), ebenfo in sofortiger zweiter und britter Lefung. — Es folgt die Beratung der Ernah-

Erfoigen erwünscht ist. (Beisall.)

Abg. Dr. Maginger (Itr.): Co märe bester gewesen, wenn ichon trüber gesport worden ware. Die Justyngebiete sind erst am ippatesten baran gegangen, zu rationieren. Sie entschlössen sich dazu erst, als Mangel und Not unmittelbar vor der Türe standen. Im neuen Arlegsernahrungsamt sollte auch die norddeutsche und siddeutiche Landwirtschaft, Eroß, und Rieinbessig vertreten sein. Die Arlegsessessessen der die entschlieben Gewinne erzielen. Die Donau-Bosserstraße nuch für die ungarischen Umschlagsbasen noden Betrieb genommen werden, das ist sür ganz Süddeutschand von größter Bedeutung. Wir daben die sesse Arledsernahrungsamt dazu beitragen wird, daß die Ernährung mehr als disher in einer Hand tonzentriert sein wird. Das Reichsernahrungsamt muß auch sier Nahrungsbeschaftung lorgen, damit es nicht zu einem Berzehrungsamt wird. (Sehr gut.) Gegen seden werden. Dadin gehört namentlich der Schwindel mit sogenannten Unselandswaren.

Abg. 5) of f mann Staiferslautern (So.): Co ware für die Ernährung bester gewesen, wenn der Burgfriede nicht da gewesen ware. Unter Zeigler und Belagerungsgustand bildir der Bucher am beiten. Wir begrüßen dern Aber aut!) Das Volf hat es sat, sich nom wereellen dondel, der Ernährungsindbuftrie und von dem prositisischigen Agrariertum ausbeuten zu lassen. Der Reichstag bleibt verantwortlich. Deshald muß er verlangen, daß seine Forberungen berücklichtigt werden. Trostios ist der Zustand in der Fleichverforgung. Eine gleichmäßige Berteitung für das ganze Reich muß ein treten. Ge ist Pflicht der Stadtverweltungen, an das Problem der Rassenpilpungen hernaustreten. Bist fordern die allgemeine Ertichung von Bolfstüchen, statt bessen werden Mittelstandstüchen ertichtung von Bolfstüchen, statt bessen werden Mittelstandstüchen ertichtung von Bolfstüchen, statt bessen werden Mittelstandstüchen ertichten, als des es eine schaden würde, wenn einmal eine Konnnersten unt einer Arbeiterfrau an einem Tschleich sie. Es wird da wieder eine Trennung der Bewölferung nach Alassen vorgenommen. Die Behörden und Gerichte sind viel zu nachstätzt, die Ertaten ind zum eine Tschleichen der Funder-

wirt zu wahren auch bei ber Beutzeitung ber Gewinne einzen triebe. Wenn Sie den Gesantumlag bedenken, to ist der siemlich hohl. (Beisoll.)

Oberprässent v. Batodi, Brösenken des Kriegsernahn amtes Mit Bedauern habe ich gehört, daß, meine Udwelchie ausgenommen worden ist. Ich war aber auf dem Bege, mi Arbeiten in meinem neuen Annt zum Abschilch zu deringen dussen mothen ist. Ich war aber auf dem Bege, mi Arbeiten in meinem neuen Annt zum Abschilch zu deringen dusstellerner um Entschuldigung, daß ich morgen nicht bier sein und zur Berforgung der Arbeiter im Caarreoler die Erna durch ichnelle Maßnachmen sicher zu seellen. (Bravo.) Ich die Rächte zu Istellen. (Bravo.) Ich die Kneute Seiterfeit.) Ich muß mit dem Bergarbeiterveit, dem industriellen, landwirtschaftlichen und Konsumentense zumgen und den sichtlichen Berwaltungen verbandeln, im midstiellen, landwirtschaftlichen und Konsumentense zumgen und den sichtlichen Berwaltungen verbandeln, im midstiel, Ein Bergangenheit wore überstüßig und überdes ichmacklos. Ich ich mein Industriellen, landwirtschaftlichen überscheitschaftlich und ein der Bergangenheit wore überstüßig und überdes ichmacklos. Ich ich mein Industriellen, mos ich in die Tagen gennacht dode. Als ich mein Industriellen, mos ich in die Tagen gennacht dode. Als ich mein Industriellen, mos ich in die Tagen gennacht dode. Als ich mein Industriellen weit Schreibria sehnen und gestellt und durch dos Entgegenfommen der Behörden wurde gestellt und durch dos Entgegenfommen der Behörden wurde zusch gestellt und durch dos Entgegenfommen der Behörden much wertvelle Mitarbeiter zur Seiterfeit.) Die Personal wurde zusch der gestellt und durch dos Entgegenfommen der Behörden much wertvelle Mitarbeiter der gestellt. Die Jischmmenikan der gestellt und durch der Schreiben. Am praftischen Arbeiten der gestellt und der Kehreiben auf der gestellt gestellt und der Febre. Behörden gestellt der Rechtlich gestellt d

Einfame Seelen.

Roman von B. v. b. Banden. (Rachbrud verboten.)

1: ils Hortleigung) (Rachbrud verboien.) In guten und ichlechten Bigen und Ulfereien fehlte es dabei ebensemenig, wie an ichreienden Stindern und beschwichtigen-ben Müttern, drobenden Batern und begütigenden Ontein und

Rach turger Raft brach unfere fleine Gefellichaft wieder Nach furger Naft brach unfere lleine Gefellichalt wieder auf, und nun, auf der Banderung durch den prächtigen Bald mit seinem geheimnissoulen Rauschen, seinem Togstgezwirtiger, den bie und da über den Beg huchenden Cichtagden und den niedenden Gräfern und Blumen, brach erst der rechte, ungedunden Jugendfrohlund durch. Die Madhen zogen die Kandichule aus und fingen an Sträuße zu binden, die lungen Manner ichoben die Kite aus der Eiten gurück ichwangen die Spazierstöde durch die Lut und fitmmen ich herremütige oder heitere Kolfelieder an, nieden die Wächden nad indebetten verliedt mit ihrer Serzensfonigin. Natürlich hatten sie alle so ein flein wenig märmeres Geführt für diese oder iene.

eine. Clare blieb unauffallig gurud, auf sie wirtte der Balbirieden anders. Bas kinnnerten tie die mehr oder minder elligglichen Artigleiten, die Scherz und Neckreien der Manner? Auf sie gab's dergleichen nicht, datte es nie gegeben. Mann war höstist zu thr, und mehr verlangse ise nicht. Ihr der gegeben der höhen, das die Natur ihr hot; sir sie reducte sich an all die Bögel und die Baume eine ganz besondere Sprache, ihr gebrechlicher Körper empfand die Krische des Baldes wie etwas frequidendes, Belebendes, wie eines, das ihr neue Kräfte gad, und ie hötte die Arme ausdreiten und all die frische, grune Schöndeit ringenn an ihr ders drieden mögen.

Warum bleiben Gie gurud? fragte ba ploglich eine Stimme, beren Nlang fie errotete, neben ibr. Es war Jofef Baque, ber pi ibr gefellte. Adj. ich —

ich mache bas immer fo, jagte fie verwirrt. 3ch

Clare war es, als ob fich plöttlich eine Tür vor ihr aufräte, durch die fie ihr Leben in einem anderen, neuen, ihr dis babin un-

befannten Lichte erblidte; es war ein icharies, helles Licht der in die tiefften Bintel leuchtete, vor dem fich nichts verbergen. Deschönigen ließ; fie erichtrat vor dem, was er ihr zeigte and zuerft nicht ein Botet, mit dem fie ihrem Begleiter hatte erm fonnen. Rann ich Ihnen 'mal was zu lefen bringen? fragte 20

Ramn ich Ihnen man toas zu betein Stunde mochte ich bernehmen, rief fie lebbaft. Bab elem E ben? Gie lefen Ge benn? Gie fagte ihm, bag Schiller ihr Lieblingsichriftfeller in Er ladelle mittelbig. Ich werbe Ge an eine andere Kolt gewöhnen, meine G. Die hatten die underen eingeholt und es murbe beite

Och werde Sie an eine andere Kolt gewöhnen, meine Sie hatten die anderen eingeholt und es wurde det eine laufe Ralt zu machen, ehe man zum Mittagessen in ging. Der weiche Moosboden, Baumiftnimpte und Steding zum Aleberspien ein; man machte siche bequem legte die kriedrete die heisen Tirnen und labte sich an den mitze Certafien, und der Jüste kich an den mitze Certafien, und den großen Monolog aus dem Vollensam mit Annach mit den der die eines Liebabertheaters war, detfamierte den und den großen Woolong aus dem Wollenisen und Orstamation waren von seher sein Destamation der Geschenkert, und zeiten wollen, das ein Sociafianspieler ihm eine gebe propheceit, ein Saloseiden ihn aber verhindert habe, sich den mitgen kunst der erzählte dies immet, abeilamieren anting, um dennen Ger erzählte dies immet, abeilamieren anting, um denne gewissernischen Krangen zu machen. Seine Judereim Und der der den Saloseiten worden auch stein ein sehe danderen Papagiteh und beime Leisungen zu machen. Seine Judereim er mar ein hübscher, stotter junger Mann, mit sustig und der weglicher Sosiafieste, wie sein Berri den mit sich draubere auch siere Sosiafieste, wie sein Berri den mit sich drauber auch siere Kerri den mit sich drauber auch siere Kerri den mit sich deren die er auch sier ein den den mit sich der der eine Judeiel nicht; von den Anweisenden sich der die er auch sie ein einen tichnigen, gewandben Kaufmann, ein Zelwar er ehne Juseiel nicht; von den Anweisenden sich mit sich den internand zu empfinder, außer zweien.

(Fortfetjung folgt.)

efolberid

1 er Der Course L cremming chereits citens en me

mere in Str et Ale reither octom fleithi istarte o reith toman

d vermeiden. Ich habe auch ichon die Anordnung vorliehende Recht todifiziert werde. Es ist nicht einigermaßen in den Anordnungen durchzatigi Ich bobe geleben, daß sie darin alle sehr ichen. (Brose Keiterteit.) Das ist der Weg für Ich die ihr einige nach das Bertrauen, daß ich alles Antir restlos auszufüllen und die Hoffnungen zu enn wir auch durch die schoten wir diese Jahrachtonunen. Es gilt, die nächsten wir diese Jahrachtonunen. Es gilt, die nächsten wir diese Jahrachtonunen. Es gilt, die nächsten wir diese Jahrachtonunen. Die Beamten sind viellach im ab in Hondsehen mit der Kevölterung läßt sich wird in Kandsehen mit der Kevölterung läßt sich siefe auf diese Bertrauen hin, Sie werden unter sichtechter geben iollte, als Sie erwarteien. (Lebinischer

ib die Weiterberatung auf Donnerstag 10 Uhr ver-

Tages:Bundicau.

Tages-Bundschall.

Berlin, 7. Juni. Der Kalfer machte beute nachNeich est an zier einen längeren Besuch.

Dem Reichtsanzler sind nach seiner Reichstagsrebe
einen Deutschlands so zahlreiche Glückwüniche zugeis es hen teider unmöglich ist, allen Absendern sür die
der partiotischen Gestunung einzeln zu danken.

Desden, 7. Juni. Bom Präsident des deutschen Reichsaumeren Istierlande spreche ich den Herten Wolfegen
unterem Istierlande spreche ich den Herten Kolfegen
Manner nochmals den herzichten Dant sür den
Kanner nochmals den herzichten Dant sur den
kanner nochmals den herzichten Dant sur den
kanner nochmals den herzichten Ann einer nach in ihnen den Berten Bernichten den
kanner nochmals den herzichten und den Berten
Kanner nochmals den herzichten und der Austur ein
med in ihnen die Zwerlicht gesestigt haben von der
metrikkaltichen und talurellen Jörderung unserer
denem liegreichen und gustlichen Frieden. Dr.
Prasident des Reichstages. — Darauf ist solgende Antiminden Erzeichen Stampt, Fräsident des Reichstages,

Wezellenz Raumpt, Fräsiden des Reichstages,

Wezellenz Raumpt, Fräsiden des Reichstages,

Wezellenz Raumpt, Fräsiden des Reichstages,

Wezellenz kanner sich zugleich im Namen meiner
minden unt vom unserer Reich durch Deutschlächn des
hen, testärten in uns die Gewisheit, daß das deutschen
mit vom unserer Reich durch Deutschlächn der
keinen heiner Keinen die beste Zwersich mit uns,
meinen liegreich beendeten Ariege das zweischen uns
menn heiner wird. Hie Lieben Teilen auf allen GebieEinen bringen wird. Die flein Die bid.

Einen de Anner Meldung des Kenterschen Bureausman untermie gestorden. Linjaang Hung das des

Petring. 6. Juni. Melbung bes Reuterichen Bureaus. in an Uraume gestorben. Linuang Sung bat geitweilig

latolheriéte u. Anfianilée Anáciátes.

Biebrich, den 8. Juni 1916.
anen hier besonders darauf aufmerfam, daß mit Pingsten die Rartenausgabe bereits morgen abet. Gor Pfingsten erbalten wir alle auch noch eine

unchei, Sor Pfingsten erhalten wir alle auch noch einst achtrigen Tagesbericht genannte Leutnant der Kanzerbiet bei der erfolgreichen Erkürmung der Kanzerbiet. Kompagnie des Referve-Plonier-Katellons 20 ni and Piesebaden und ist der Sohn des Inhabers des nidaekhälts Ruverg. Als Schüler des Reclammaliums ni trat er. 17 Jahre alt, deim Kriegoaudbruch als Worten zur der Jelte Baur an Ropf und Rücken leicht werden Farren der Zelten Baur an Ropf und Rücken leicht der bei der die tapferes Verhalten ist er mit dem zut eiter Rlasse ausgezeichnet worden. der Aung wehr. Der stellvertretende Kommnanieral hat bestimmt, daß die Leiter der militärischereitung die Belcheinigung über Teinahme an der militärischereitung nur solchen dere Monate dei der Jugendvoorbereitung eingesten nad sich in jeder Abache an mindestend einer Lesanzierdem an allen in ihrer Abeitung stattindenden niemann dereitigt haben. Ein Fernbleiden von diese Uerwert "wingende" Gründe für das Fernbleiden vorwiedent "wingende" Gründe für das Fernbleiden vorwieden die Epect ein der einer Lesanzierden der Eester.

ebet der Leiter.

verein fachte Speisekarte ist gestern in den in kraft getreten. Danach dürfen bekanntlich nicht in Kraft getreten. Danach dürfen bekanntlich nicht ist Tieckgerichte zur Auswahl auf der Speisekarte reichen Ersahrungen, die die Wastwirte an den tleische gefommelt baben, haben aber eine so große Mannigsteichbiete, Gerichten als gut bemahrt hervorgebracht, ekorte in vielen Gassthäusern trot der notwendigen Bereichboltig ist, daß auch der Abwechslungsbedürftige

egeiung des Margarinebezuges. Um aus abzubelen, find die gelanten Margarinejabriten verpflichtet worden, die am Abend des 3. Juni in den innbenen Borräte an fertiger Margarine und Speifesanna des Kriegeausschulfes zu balten. Das gelante um wied und einem beftimmten Berteilungschüffel aus an den Butterverteilungschüffel auf die einzelsanten verteilt.

Generaltenmando hat unterm 1. 6. 16 eine Be das Berbot der Extrattion von Gerbrinden er ift bei der hiefigen Polizei-Verwaltung, Zimmer

Die die Zentraieinkanisgefellichaft mitteilt, ent ner Bertiner Abendzeitung gebrachte Meldung, nach fuhr aus Holland und Dänemart für den Hande den folle, in teiner Weise den Tatsachen. Die Zen Kaisennigkr aus diesen Ländern bei der Zentral all bleibt unverändert in Kraft.

atecimishe aus diesen Ländern bei der Jentralbieibt unverändert in Araft.

ung des Rhein gauer Wein da uver Berindschie Arbeiten erinnert, welche jest und Dürzelischen. I. das Auspläcken if zu bereiben. 2. Jun Teconolysen ist die erste Bespielung der Reinkinnen. 1. das Auspläcken ift zu bereiben. 2. Jun Teconolysen ist die erste Besprigung der Reinkinnesussischieden, umfomehr, da man vor dem Leite des Stockes bester treifen tann. Es gemas Auptervirtioltalibriske il Ag. Auptervirtiolkeit als Austremerfalt als mit, speciager Beschledt verwendet werden. 3. die im Verhäusig des Oddiums bei marmen, in ihneren. Der diesighrige Schwefel ist von und besigt nicht die gute Hothidigkeit auf den arthe Reinitatoschwest. Bei hettigen Austrechaften der Beinberge zu einem guten Verlüggen und vorbeugend gegen Veronolpora und kein der Verlüggen und verbeugend gegen Veronolpora und kein der Verlüggen und verbeugend gegen Veronolpora und kein der Verlüggen und verbeugend gegen Veronolpora und kein der Verlüggen und Verlüggen der Verlüggen und bei dei ihm der Verlüggen und Verlüggen der Verlüggen und Schallen des Schallen des Schallen des Verlüggen und Schallen des Verlüggen und Verlägen der Verlüggen und Schallen des Verlüggen und Verlägen der Verlüggen und Schallen des Verlüggen und Verlägen der Verlüggen und Schallen des Verlüggen der Verlüggen und Schallen der Verlügen der Verl

n Gerücht. In der Stadt wird das Gerücht 1869 Zeitner Butter verdorben und an bielige acgeben worden, Die städtliche Lebensmittel dieser Behauptung kein wahres Wort ist.

be Echaufpiele. "Gieglried", ber gweite miricle, geht morgen freitag abend in Szene. Ber Otto ganger com Opernhaus in Frantfurt

o. M.; Die übrige Befeigung ift betannt. Die Borfiellung beginnt im 6 % Uhr. Um Samsting gelangt Abanis tomifche Oper "Der Boffillon von Lonjumean" jur Anflührung.

— Rönigliche Schaufpiele teilt mit, daß sie für die nächste Spielzeit im Aufführung von Shatespeares "Wie es Euch gefüllt" vorbereitet und zwar in einer izenischen Kinrichtung, die sich eing an das Original auschließe. Die bei dieser Gelegenheit zu Gehör tomanende neue Uedersegung des Shatespeareschen Lustipiels ist von ans Olden.

Blieriei aus der Umgegend.

Mainj. Bur Regelung des Aleijchverbrauchs in Mainz ist am Jaml eine Berordnung in Sraft getreten, wonach an jeden Indere einer Brotlarte 150 Stamm Fleisch in ber Woche die auf iteres abgegeben werden fonnen. Den Woche in Woche werden is Rotionen von der Burgermeisterer setzgeicht. Die Hochsprece ind: Krisches Rindsteileh mit Anochen 2. R das Blund, Roalibeat, tinge 3. R, Schweineilicht 2. R, beste Leberwurft und Blutwurft. R.

ic. Boppard am Ahein. Ein sehr gutes Ergebnis ist bei der Lersteigerung der Rirschen von Boppard die Obertpan in diesem Lahre erzielt worden. Es sam die stattliche Summe von 3672 Mark gegen 600 Wart im Borjahre zur Bezahlung.

Dermijotes.

Tie nicht friegeverwendungsfähigen Mannschaften.

Auf ein von dem sortschrittlichen Wegeröneten Woldstein dem Sriegeninisterium mitgeteiltes Schreiben aus dem Jelde über die Einstellung und Belchäligungsart nicht friegeverwendungssähiger Mannschaften ab des Artegeninisterium unterm 20. Mai erwidert, daß die stellvertreitenen Generalfommanden bereits seit Wovember 1915 angewiesen seinen Genalfommanden bereits seit Wovember 1915 angewiesen seit, auch friegeverwendungssähiger Mannschaften aus den Erfalzbataillonen zu entlassen. In vor die friegeverwendungssähiger Mannschaften aus den Erfalzbataillonen zu entlassen. In vor die eine Westellung nicht friegeverwendungsfähiger Mannschaften zu verlieben. — Ausgerden katten dereitst zu Anfaug diese Jahres einscherde derondere Ermittelungen darüber stagtgeinden, welche garnisen und arbeitsverwendungsfähigen Mannschaften bei den Ersagturppenteilen durch weitgehende Einschräde krupenteilen durch weitgehende Einschräde krupenteilen durch weitgehende Einschränkungen und Umgestaltungen vor Schaftlungen und Umgestaltungen vor Schaftlungen und Umgestaltungen der Schaftlungen und Umgestaltungen der Schaftlungen und Umgestaltungen der Schaftlungen und Umgestaltung einer erheblichen Ansah von Mannschaften zur Ausgeweiter auf und den Liegen geleitet.

Speilegemeinichaft in Köln. Auch in Köln hat man sich nunmehr dasser ertlart, die Speilegemeinichaften ausgubehnen, und
ymar wird man sie nicht für bestimmte Bolfossassen, und
ymar wird man sie nicht für bestimmte Bolfossassen, und
ymar wird man sie nicht für bestimmte Bolfossassen, und
ymar wird man sie nicht für bestimmte Bolfossassen wird wirden, einder nie sind zur jedermann, der Aran einemen will,
gedacht. In der Ernährungssommissen der nieden diese mit der Grage
beschätigt, ob man Cintuppperichte allein oder neben diesen auch
Gingengarichte einfahren mill, man ist aber ous verschichen en
Grinken der lleberzeugung geworden, daß die Ausgaben von einnopfgerichten, wie sie gegenwärtig kinen in verschiedenen Stadtteilen ersolgt, das zwechnahigste sei, weit sie eine desser den eines
Kahrungsmittel gestatten. Die Einganggerichte mürden in gröferem Innlaunge nicht eingeschler werden sönnen, meil es an Rüchenchrächtungen und an genügend geschulten Bersonal sehlen würde.
Der Beginn der Molienigessung in auf Ansana Juli schaefent worben mit dem Zeitpunst, wo das neue Marsenbuch in Kralt tritt,
und wwor deshelt, weil von da die notwendige Kontrolle möglich
ist. Liesenigen nämlich, die an der Rachenpeilung teilnehmen
wollen, mitsien vom Einsauf von einer Reich vom Rahrungsmitteln
unrichgebatten werden. Das Rochen wird in Brauerestessen
wollen, mitsien vom Einsauf von einer Reich vom Rahrungsmitteln
unrichgesatten werden. Das Rochen wird in Brauerestessen
wollen mach abgegeben werden. Man wird ichs Tagesabonnmentels absgeben; sollte er notwendig werden, mit nun
ein 7. Babannment hinzusigen. Der Ronnent much natürlich
von seinen Rarfen sie verschiedene Ertistel abgeben, und zwar aus
in Arbeinen Rachen der in der Boche, von der Hubensaste
im Gremm in der Rochen der Beche, von der Hubensaste
im Gremm in der Rochen der Gremmen wird her der
Gremm in der Rochen der Gremmen der Stadt hergestellt mer
den, von den Arbeiten der in der Rechen der Beben mit ben den keinen der
Gremm in der Rochen der Gremmische mer de

Berlin. Bei ber biesichtigen Gouptverfammtung des Bereins Deutscher Beitungsverleger berrufte der Berligende die Anmefenden mit einer Anfreade, die de recht an den Ernft unterer arofien und schweren Zeit gemöhnte Bewor des Berfammlung fich ihrer

nathfiliegenden Aufgabe, der Erörterung der Vapierpreise, jamende, wolle er sich an die Ligenschaft und Aufgabe der Veisse wenden, aus der sied den Zinfpruch berteite, als undeauntete Altarbeiterin am Teible des Staates angeleden und entsprechend gewürftigt zu ureden Diese Aufgabe botten die denischen Zeitungen trog eigener ichwerer Kodrangtis dauernd Richtung getragen und auf diese Beise daben gewurft, die Stimmung im Innern und an der Front bechaubalten. Das genüge aber deute nicht mehr ganz. Die Zeitungenanner, die man nun einmal als besonders unterrichtet ansiche, müßten auch in ihrem Brivalleben, in ihren Gesprächen und Briefen in gleichem Stimm zu wirten iuchen. Sie sollten Aufwon Chaudinischen Seinbalten, aber datten doch auch die Pflich, überall, im englten Freundes- und Familientreise die Zuwerschlichen, die Frohgemuten zu sein. Das iet eine erziederiche Aufgabe der Breitennehden, die im Zolte als die vorgeschobensten Bosten des ftantlichen Ledens ständen. Desbalb lade er, der Robner, alle Zeitungsmänner, Bereiger und Redatteure, ein, mit ihm einen Bund der frohgemuten Siegeszwerschaft; zu schließen, daß seber, wohn er auch tomme, mit strabsendem Gesicht und frischen Weinung, als Sectoorger des deutschen Weinung, als Sectoorger des deutschen Weinung, als Sectoorger des deutschen Belieder von den Weinung, als Sectoorger des deutschen Belieder von den Breiter nachmacht, abern weiner wie den werten kanneles und herten Gesiede wurden. Mit Roch ei Bismarcts Bort von den der Freier nachmacht, abern wen den keiner nachmacht, abern wei den der Rochen Belieder von den Rieder Ausgeben der Sond gegen der Sond Bester und Sieder and der Rieder von den Fielen der Schalb Diese Bolt sein Grunde deute noch ebenfommen, die Artern Geschen der Ausgeben der Sectorschalben Beiter Ausgeben der Beiter auch der Schalben geschen, bewahrt sie!

Jieuen dei der Eisenbahn. Die Jahl der bei den preußichen Geschen, der

ben Jentiner. Fair diete seine gotderung einen eit sein in den ftrase von 5060 Mart.

Das Wort "Siegerland" iheint in den fronzösischen Gesangenenlagern einen ausangenehmen Klang zu haben. Die in Siegen errichtete Zweigitelle vom Koten Krenz versender regelmäßig an alle Liegerländer in tranzösischen Gesangenenlagern Liebesgaden, für die die Gesangenen regelmäßig donten, und zwar mit Unterschriften wie: "Die dantbaren Siegerländer" oder ähnlich. Da sich die französische Zentur unter "Siegerländer" oder ähnlich. Da sich die französische Jenuschland, vorstellt, so sind in den Bestätigungssichreiben die Eliben "Sieger" steis — durchstrücken.

Ellen, Einem bieligen Etamuntich, der anlassisch des Seelieges dei Jutland eine Glänkwunschödepesche an Idmiral Scheer gesandt date, ist selgende laumische Antwort zugegangen:

"Die Klotte schung ihren Keind nicht saul,
Doch länglt nicht tot ist Englande Raul!

Romiral Scheer."

Reufchnee in den Schweizer Alpen. Im gefamten Alpengebiete eriotgte ein überaus bestiger Wettersturz. Bis auf 900 Meter geben farte Schneefalle nieder. Die Bergstationen metben 30—40 Jentimeter Neuschnee, Saentis, Gotthard, Rigi 4—4 Kältegrade. Der genge Engadin liegt in tiefem Schnee.

Richtlinien für die Erhaltung ber diesjährigen Obfternte.

Richtlinien für die Erhaltung der diesjährigen Obsternte.

Die in diesem Jahre der Bevölferung zur Bersügung stebenden geringen Judermensen zwingen unbedingt dazu, die Obsternte in weitetigsbendem Unfange ohne Jaster zu erhalten, da im Interesse der Vollsernahrung ein Berlust an Obst aller Art soweit als nur eben miglich vernueden nurchen muß.

Da Juder eingemachtes Obst einerleits nicht nur süst, sondern auch haltbar macht, und da ondererseits zuderarmes, eingemachtes, auer nurt sentligertes Obst leicht verdirbt spärt, estigtischig wird und, ist in den fällen, mo Juder angewendet wird, nicht etwa an zuster zu sparen, sondern nach bewährten bisherigen Borschriften in veräuhren.

Aeptel und Birnen werden, sowelt sie in natürlichem Justande längare zeit baltbar sind, zwedmößig in dieser Form in geetgneten häumen ausbewahrt und erst allmachtig unmittelbar oder verarbeitet verzehrt.

längere Zeit haltbar find, zwedinaßig in dieter korm in geeigneren Können aufdewahrt und erst allnachtich unmittelbar oder verarbeitet verzehrt.

Im übrigen empfieht es sich, Aepiet, Birnen und Bitaumen in möglichit großem Umfange zu trochen (in Backöfen, Bradden inw.), da getrocheres Obst im Vouse des Jahres nach verschiedenen Richtungen bin Berwendbung sinden fann.

Unreise Stachelbeeren, reise taber nicht überreiter iaure Kirtigen imit einem Zuch lauber abgewickt und Rhabarberstengel (in tietne Stückben geschonten) laifen sich in gut verschlossenen flaschen ohne verherige Erhäumg laingere ziet in sehr tüben Raumen ausbewahren ihr iest einem Zuch handen geschieren sichen bei des eingefüllten Rhobarberstückhen und unreisen Euchelbeeren können auch zunächtlich mit abgedobten und dann erstaltetem Böller übergoßen werden).

In den lönstigen Kallen fommt Erhipung und, soweit Eterlicherung nich durchführbar ist, Einwendung eines diemischen Konservierungemittels in Betracht, um eine haltbare Dauerwore zu beteinnen.

In den sontitioen Jallen kommt Erhigung und, soweit Serülisterung nich durchichten it, Immendung eines dienuschen Konservierungsmittele in Betracht, um eine baltbare Dauerwore zu beteinungen.

Die Iterististerung bezwecht die Bernichtung der vorhandenen Zersenungserreger (desen und Balterten) sowie die Verhinderung des Eindringens weiterer derartiger Aleinledeweien. Infolgedessen fonnnen sier die Eterististerung im Haubeldeweien. Infolgedessen fonnnen sier die Eterististerung im Haubeldeweien. Infolgedessen dem Werschluft (Bechgläfer, Glassfacken mit gut schließenden verslacken dere verpeckten Korten sowie mit Chammiverschildlichen – sog. Barentslacken) in Vetracht. Als Korte können auch alte, junacht in taltem Balser eingeweichte und alsdam turze Zeit sesenweill unter Justen von einem Schlieben geschet korte Verwendung sinden: Innge Korte – 1. B. von Beinfolden – können in mehrere diese Seneben geriegt werden und den mit gleichte Anne in mehrerer Flatchen bienen. Jum Berlacken ist nicht nur Flaschenlast, sondern auch Bech und Hart gesingen.

Als demische Konservierungsmittel kommen nur solche in Beitracht, deren Gemaß in den um Halbern nicht geeignet ist. Es sind dies Heicht bosteren läßt, und von dem I Gramm und I Ribarton um wechnaftigten els deren den Krunfelst und den geriegt ist. Es sind dies Heicht bosteren läßt, und von dem I Gramm und 1 Ribarton um Frachtunus, umgensteren Trudricht und beraleichen zur Halbern den geringt. Wehr als 1.5 Gramm auf 1 Ribarton um Krunfelmiere in allgemeinen im Hauben. Es ist zuren der ihreiter im allgemeinen im Hauben Bengen an den zuschnessen Karton in der Apposite dein Krunfelden Bengen an den zuschnessen der der ihre der Krunfelde werden. Ge ist zuschlagen geringt werden der ihreit der Bagen nicht zur Bertigung feben.

In Ameliensauer ist mehr erforderlich als an Bengesiarer Angelen werden des ins währigte, über den Krunfelden und des eine Bengen wieden der Lieben der Krunfelden Zerneibekungere ist 25 progentig. Die demische solltbarmachung ist allerbingen und des eine B

Renefte Nadrichten.

Mus ben heutigen Berliner Morgenblattern. Brivattelegramme.

Art va tiele gramme.

Berlin. Jum Seeflege in der Kordes sandte, wie verschiedene Morgenblatter aus Innahmen melden, der Kerzog von Cumberland an den Kaifer, als dem Schopfer und Gestalter der deutschen Marien, berzlichte Kuldwunde, die der Kaiser durch ein seberschieden Marien, berzlichte Kuldwunde, die der Kaiser durch ein seberschieden Marine, berzlichte Kuldwunde, die der Kaiser durch ein seberschieden Marine, berzlichte Kuldwunde, die der Kaiser durch ein seberschieden Verlingen erstwaligen Austreten des neuen Staatsseftretärs des Reichschaftantes, Grat von Rödern, und des Brästlere des Kreinschaftantes, Grat von Rödern, und des Brästlere des Kreinschaftantes, der in Reichstage aufgenonnen wurden. Das "Berliner Lageblatt" lagt: Die frießte und natürliche Art, mit der Herr von Batael gehrocken, habe auf das Hauschie Art, mit der Herr von Batael gehrocken, habe auf das Hauschie Lichen Die "Deutsche Lougeszeitung" lagt: Grai von Robern sprach überaus sachlich und fesselte die Aufmertsamteit des ganzen Haus leichen. Die "Deutsche Lageszeitung" lagt: Grai von Robern sprach überaus sachlich und fesselte die Aufmertsamteit des ganzen Hausch eine Bersammlung einberusen, in der Mitglieder aller Reichschagepofteren gemeinstam kren Wedenlen über unser Kodonialpolist Ausdruft geben sollten. Bom Jentrum sprach der Abgaordie Ausgespeftreien gemeinstam kren Wedenlen über unser Kodonialpolist Ausdruft geben sollten. Zum Jentrum sprach der Abgaordien Westerne, für die Sozialdem aftraten Lenich. Der lehtere Schwarze, für die Sozialdem aftra den genz andere Keurteilung erfahren. Die deutsche Kosianialpolist habe in dielem Kriege ihre Jenerprobe bestanden. Druch den Kriege dass der nicht zu erreichen ohne die Ehrerprobe bestanden. Deutsche Kosianialpolist fabe in dielem Kriege ihre Jenerprobe bestanden. Deutsche Kosianialpolist habe in dielem Kriege ihre Heuerprobe destanden sprachen in dem Sau, Deutschand mußte ein Kolonialreich werden und es much es duher auch bleden. Im einfligen werde der Kontienen werden werden werden un

Keftungsarillerie, wegen Unterschlagung militarischer Bapiere ver-haftet. Berlin. In Aach en wurden gestern in Anwelenheit des Landwirtschaftsministers von Schortemer-Lieser und des Ober-prassenten von Rheinbaden die seuen Kur- und Badeanlagen er-öffnet.

Brieftaften der Redattion.

Soignies. Der Drudfehler mit bem 300 Jentiner Schwein hat ums feibft fehr beluftigt. Wir freuen ums, bah Gie auch braufen im gelbe die Angespoft jo aufmertiam lefen, bag Gie ben Korrettursehler bemertt haben. Die fleische und flettund ware ja überwunden, wenn die Kriegoschweine dieses Riefengewicht erreichen fonnten.

Donnerstag, 8. Juni, 7 libr, 3m weißen Roft. Ende nach 9:30 libr, Der Ring des Ribelungen. 2. Tag: Giegfried.

Refibeng-Theater.
Donnerstag, 8. Juni, 7 Uhr, Die ratfelhafte Frau. Greitag, 9. Juni, 7 Uhr, 2Bo die Schwalben niften

Borausfichtliche Witterung für bie Zeit vom Abend bes fini bis jum nachften Abend: Beranberliche Bewoltung, fuhl, fiellenweife leichter Regen.

Betr. Musgate ber Rarten für Cebensmittet.

Morgen Freitag erfolgt bereits für nachfte Woche in ber be-tannten Beife die Ausgabe ber Rarten jum Bezuge von Brot, Kartoffeln, Jleifch und Rubein

pegen Lochung ber Rr. 11 ber Lebensmittelfarte und gwar:

r die Buchftoben A-3 in der Turnhalle a) der Freiberr vom Steinfande abrinitiogs gon 8-11 Uhr, b) der Peftaloggi Schule vormittage uon 7-10 Uhr,

h) der Peftaloggi Schule vormittags von I-d Uhr, für die Buchstaden A-R in der Turnhalle a) der Freihert vom Steinschule nachmittags von 315-6 Uhr, i) der Pestaloggi Schule vormittags von 10-12 Uhr.

Betr. die Jiestaden.

Beir die Jiestaden.

Das Fieisch, tür welches am Freisag Karten emplangen werden, wird am Samotag vor Plinglien in den betannen Mengereien gegen Begablung abgegeden, ohne Rücklicht auf die Besirte. Go tommt auf den Kopf der Brotlerung unabhangig von der Starte der Familie 200 Gramm. Deber Meigaer hat Ande. Schwensend Rabbseicht. Burti, sowie Leber, Euter n. das, werden mur in der stadt. Lebensmittelitelte verlauft.

Ausdrücklich wird dervost autwertsam gemacht, daß die Uebertragung oder der Bertaut von Fleischbezugstarten verboten ist.

Bett. Jishverlauf.

Bette nachmittag von 5 Uhr ab gelangen im Hofe des Kathanies triche Seetische zum Verlaut.

Bett. Cierausgabe für die M-Karten.

Baufes friche Geelische jum Berlauf.

Bett, Cierausgabe für die M.Karien.

Cinige Kiften uns überwickene Cier folken, soweit der Vorrat reicht, an Einmohner abgegeben werden, deren Lebensmittellarte init dem Stempel M verschen ift. Die Abgade geschiebt Kreitag nachmittag in unsterer Lebensmittelftele, Kaiterfir. 10, gegen Jahlung von 13 Big, das Stüd und Durchtschung der Rr. 11 der Lebensmittelfarte. Die Cier find durchtendiet, es fann deschalbungen angeblich schieder Beschaltenbeit feines jurüdgenommen werden. megen angebing werben. Biebrich, ben 8. Juni 1916.

Der Magiftrat. Bont.

Betr. Jundiachen. In der Zeit vom 26. 4. bis heute wurden gemeldet: a) als gefunden: 2 Spipentragen, 1 Worderpflug, 2 Ninge und 1 Tannenholztomm; h) als verloren: 1 Jwecker, 1 Ledermonthette, 1 Julieberholter, 1 Brottarte, 1 Iweider, 1 Armkand, 1 seidenes Tuch, 1 Spigentuch, 1 sith Retthen mit Armkander, 2 Armkander Brieger, verschiedene Vorremonnates mit Indult und verschiedene Ringe; c) als entlaufen: 1 deutscher Schöferhund. Viederich, den 7. Juni 1916. Die Polizei-Verwaltung.

Diejenigen Rotonialwarenhändler, welche die leeren Griehe, Erbfen und Sohnensade noch nicht an uns zurückgegeben habed, wollen dies sofort noch nachholen. Wir bemerten dazu, daß die Beitriteigrung von Baren von der Räckgabe der leeren Sade abhängig gemacht wird. Biebrich, den 8. Juni 1916. Der Magistrat. 3. B.: Tropp.

Jifdverfauf. Seute nachmittag von 5 Uhr und morgen Freitag vo muttag, von 8 Uhr ab findet Fischverfauf im Kathausbof faat. Jum Berfauf tommen fopfloser Rabliau und mittelgroße Schell-lische. Biebrich, den 8. Juni 1916. Der Magistrat. 3. B.: Sittig.

Jahlung von Wohnungsmieten für die Jamilien der Kriegstell-nehmer findet Jeeitag, den 9. ds. Mits. von 8 die 12.30 Uhr vorm. und von 3 die 5.30 Uhr nachmittags auf Jimmer Rr. 1 des Rathau-ies fratt. Ausweise find vorzulegen. Biedrich, den 7. Juni 1916. Der Stadtrechner: Ruthe.

Bor Einführung ber Rleiberfarte empfehle mein

großes Lager in Stoffen

für Angüge, Baletots, Sofen und Damenfoftime fowie famtliche

fettige Setten= n. Anadengatdetobe

gu maßigen Breifen.

Sch. Schröter, Rathaustt. 7.

Serdichiff braun emailliers, fait neu, ab-augeben. Meingauftrafie v.

Wir bitten davon Vormerkung zu nehmen, dass im Einklang mit den Beschlüssen der Bankenvereinigungen unsere Kasse

Pfingst · Samstag, den 10. Juni

geschlossen bleibt.

Bank für Handel und Industrie Depositenkasse Biebrich a. Rh.



und Smoking

Mk. 28.-, 36.- bis 48-

Abtestung II. Hene Anzäge, Paletots, Hosen. Cammi- und Regenmästel.

Reiche Auswahl in

Jünglings- H. Burschen-Hazügen von Mk. 10 50, 21- bis 36-Eleg. Kdaben- und Schul-Anzöge Mk. 6. , 8. bis 20.

Wenn Sie Geld ersparen wollen, dann decken Sie Ihren Einkauf nur im Monats-Garderobenhaus

Schusterstrasse 34, L.







Nachdruck verboten.

Das Sparbuch Nr. 7767

unferer Raffe ift angeblich verloren worden.

Der etwaige Beliper bes Buches wird bierburch aufgeforbert, feine vermeintlichen Anfprüche binnen 3 Monaten bei bem unteraeichneten Borftanbe geltend au machen, wibrigenfalls bas Zwar
tonto gelöicht und ber Erios bem ich ausweifenden Bertierer meachandiat mirb.

23 ie brid. ben 8. Auni 1916.

Der Vorstand der städtischen Spartaffe.



Angel 6dellfilde, Boll. Angel Rabilau. Steinbutt u. Grehecht im Aneidnitt.

Rathauoftrafie 88. 6121

Entfettungstabletten Coronova

Möbliertes 3immer Artebrichitrake 14, 2, r.

Stube und Küche

Altine Dadmobauno Priedrichftraße #

Sobne lielne Bahnung Mittelbau, fofort ober fpaier au vermieten 670 Wiesbadener Gir 101.

dimmer and Rume

Bermieten. 1891 Binb. Bininger Gir, 41, 1. 2 · Rimmer · 28ohnung

nebit Aubebor aum 1 Aufi in Weibergaffe 23. 2 Treppen. Breis 22 Mart. Raberes parierre bei Balt.

2 3immer u. Küche un vermieten (Sartenfirahe 4

Aldolffirabe 15. 2 8immet mit Balten. Bab

2 Simmet mit :tubebör ju permieten. 2. Ztod.

2. 3immerwohnung 1. St., Sib., an fleine framilie aum 1. Juli au vermieten. (160) Raberfix. 43, 1. f.

Schone, neubernerichtete 3 Simmer · Bohnung

Au vermieten. Griedrichftrafe 14. Zmbue 3-8immerwohnung

im unteren Stadtteil aum 1. Ef gefucht. Hingeb mir Breis unter 1778 an bie (defdafts it be. Bi

Dachtwohnung 3 Bimmer u. Rüche nebft Bubebor, Rirchftrage 11 gu Praberes dafelbft.

66. 4-3immermohng.
mit itabeber in Raileritrale
forte bilde au vermeiere
Naberes Raiteler Strafe 7. v.

5 od. 6-8immerwohng,

m. Hab. Zpeijefammer, Balton, Mas und eleftr Lide in Raiferftrafic fofort ju vermieten. * Rinberes Rafteler Etrafie 7, v.

10 Jentner Roggen - Streuftrob

amei Urbeitet

Cembach u. Schleider.

Titen- und Beutelmaderinnen

für Maidinen- und Canbe Joh. Alticaffnet, Bicebaben, Edwalbadert, a

> Telegramme 1. Band 1914/1915.

Das Werf, besten 1. Band bie Beit vom 28. Juni 1865 m. icht, enbott alle omliden Bertigte ber Cherlin Geeresleitungen und Monne Stadischen über den Brien. Te Bentigt bie wichtigken sonikare ich bei der Stadischen über den Rrien. Der 2. Band, der wien nach Beenblaum der Siehrieges erscheint, unseh bie weiteren Ereignise.

Gin unentbebriides Radidlagemert für Jebermann.

Breis 1. Banbes 50 91L

Nach auswäres: 60 Bla. vortoirei gegen Bioreinfendung bei Betrages.

Biebricher Tagespot.

Lillen, Ropittanget.
Blamenförbien, let
Blumen, Sutblumen, for
ranten utw. in areter
anten ut

Cowarze Ririden 60 Vis. Bromann, Dlainger Cir.

Soone Kitiden Shaugeben Rheingaufrrate 3.

Band II u. II

W. T. B.-Telegramme sind erschiene

Preis des Bandes 50 1 Bestellung hierauf nimmt die Geschäftsstelle de Biebricher Tagespost entgegen.

Von Band I sind nur neck wenige Exempl verraig-

Bichung 7. unb 8. 3uli. 26. Betliner Bfecde · Lotterik

12 Bierbe Gewinne 1000 Gilbergew. su 10 4 4000 Gilbergem. All 5 .4 20 000 4

Lofe I Mark

Belblet, Pontette Generalite Ratbaueltrait 16.

Bortemonnaie berters Cindoli ca. 10 Me. Abredian, fl. Ralenders von Addresse die Armencublicate Se els. Sinder with um Radacte of d. Hundburg d. Radaced of

Biebriche

gen. frei in

otations-De ø 134.

(Amtlie Beffl

Der Urtille Deftt Südlich vo geabteilung bis in das Grabenant

d einem erbe Mui der ül ne besondere Ba Ortichaften ern cone

Der öfte

In Wolhnnier e neue Steillung In der Itwa metrere ruffili in der Feind a h nicht obgeschli Im Onjekte u haltnismaßig R

lui der foch gen Front führe fekten tich auf keangen öftlich Utendes erstüt enterie-Renime 27 den Monte Die Jahl der em Italiener

In der Polon Bierranbert.

388, Peter J. Dum. 28 pere 19